

Es gilt das gesprochene Wort

41. Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung Tempelhof-Schöneberg von Berlin am 21.05.2025

Antwort auf die mündliche Anfrage **Nr. 14** des Bezirksverordneten
Bertram von Boxberg

„Auf dem Weg zur Schwammstadt?“

1. Frage

An wie vielen Schulstandorten im Bezirk wird das Abwasser der Dächer in Regentonnen gesammelt?

Antwort auf 1. Frage

Regentonnen werden an Schulen grundsätzlich nicht genutzt, da sie in der Regel deutlich zu wenig Fassungsvermögen haben. Das Niederschlagswasser der Dächer von allgemein- und weiterbildenden Schulen in Tempelhof-Schöneberg in bezirklicher Trägerschaft wird bei Bestandsliegenschaften über die Fallrohre in die Kanalisation eingeleitet. Bei Sanierungsmaßnahmen und Neubauten wird das anfallende Niederschlagswasser auf dem Flurstück über entsprechend örtlich geeignete Maßnahmen (Rigolen etc.) zum Versickern gebracht.

2. Frage

Durch welche Maßnahmen versucht das Bezirksamt zu erreichen, dass weitere Schulstandorte mit Regentonnen ausgestattet werden?

Antwort auf 2. Frage

Wie in Antwort 1 erwähnt, gibt es mit jeder Sanierung und jedem Neubau eine Verbesserung, um das Regenwasser für die Schulgrundstücke zu nutzen.

Bezirksstadtrat Tobias Dollase